

Erledigt

macOS 10.15.4 RX580 2x HDMI 4k 60hz 4 Monitore

Beitrag von „Trackhe“ vom 9. April 2020, 11:44

g-force: Threadtitel geändert. Alter Titel: "macos 10.15.4 rx580 2x hdmi 4k 60hz 4monitore. Nachm neustart replug der HDMI Anschlüsse nötig da sonst flakern grafikfehler an abmelden der bildschirme."

Sehr geehrte Community,

ich habe seit längerem 4 Monitore angeschlossen an meinem hacki. bzw an der rx580

Alte configuration: [DP 2560x1080](#)

HDMI 1920x1200 [DP 3840x2160](#) HDMI 1920x1200

Samsung T240 Samsung T240

Neue configuration: [DP 2560x1080](#)

[HDMI 3840x2160](#) [DP 3840x2160](#) [HDMI 3840x2160](#)

Vorher hat alles perfekt funktioniert. doch jetzt hab ich das Problem das ich nach jedem Neustart beide monitore einzeln einmal aus und einstecken muss um dann mit Glück ein stabiles bild zu haben.

Wenn ich zu lange brauch das Kabel wieder rein zu bekommen gehts auf keinen fall. wenn ich schnell genug bin mit Glück.

Der mac scheint es nicht mitzubekommen das das bild aussetzt wenn ich sie angeschlossen lasse und die beiden rumspinnen. (Wenn ich von denn "beiden" rede meine ich die per HDMI angeschlossen "4k" Monitore an denn Seiten.).

Die Kabel hab ich schon getauscht mehrfach. habe einige da. Die monitore sind am HDMI2 angeschlossen (am Monitor) da das der einzige HDMI 1.4 Eingang ist.

Das Ganze funktioniert auch wenn ich das mit dem neu einstecken gemacht habe. nur leider habe ich schonmal die Erfahrung gemacht das HDMI Stecker nicht alt so viel aushalten.

Deshalb suche ich nach einer Lösung und hoffe Ihr könnt mir helfen.

Texte wie das geht nicht das ist Technisch unmöglich werde ich nicht groß beachten. Da es ja offensichtlich geht. Wenn es denn am ende des Tages kein bug ist, würde ich eine Softwarelösung anvisieren die die Bildschirme toggelt um das Problem zu beheben.

Hoffe auf hilfreiche Antworten, werde "alles" dafür tun um das Problem zu beheben sei es nen Video oder sonst etwas was das Problem klar macht und hilft.

Mit Freundlichen Grüßen bleibt Gesund: MN Trackhe

PS: ich habe schon immer das Problem das ich AppleTV auf dem Hacki nicht nutzen kann und OBS im studiomodus low FPS hat. vllt hängt das ja zusammen. Das war für mich aber bisher egal.

Beitrag von „Trackhe“ vom 10. April 2020, 14:34

push?! *verunsichert ^^'

Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 14:51

Hallo und herzlich Willkommen im Forum... 😊

Beginnen wir doch mal mit den Basics...

Trage bitte deine Hardware-Details entweder in deine Signatur oder deinem Profil, im Bereich "Über mich" ein.

Ohne diese Infos ist der Inhalt deines Clover-Ordners für andere User, bzw. Helfer, nicht nachvollziehbar.

Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 15:23

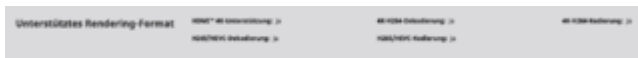
Nach Eintrag deiner Hardware würde ich mal behaupten, dass du mit einer deaktivierten IGPU und dem Umsatteln auf das SMBIOS eines iMacPro1,1 mehr Erfolg haben wirst.

Beitrag von „Trackhe“ vom 10. April 2020, 15:27

Hab bisher die IGPU nicht deaktivieren wollen wegen dem H264 codec.

Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 15:30

Da brauchst du dir bei der RX580 keine Gedanken machen:



Die QuickSync-Funktion ist also nicht zwingend notwendig und belastet die CPU nur mehr, anstatt die Performance der RX580 zu nutzen.

Beitrag von „Trackhe“ vom 10. April 2020, 16:33

Hat Leider nichts gebracht. komplett selbes verhalten.

Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 16:36

Was hast du an deiner EFI noch verändert und wie sieht die config.plist jetzt aus?

Ansonsten solltest du ggf. mal einen Blick in das EFI-Paket aus [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6, Mojave 10.14.6 und Catalina 10.15\)](#) werfen.

Darin empfiehlt sich der Ordner "CLOVER-CFL" und die darin enthaltene "config-imacpro11.plist".

Beitrag von „Trackhe“ vom 10. April 2020, 16:42

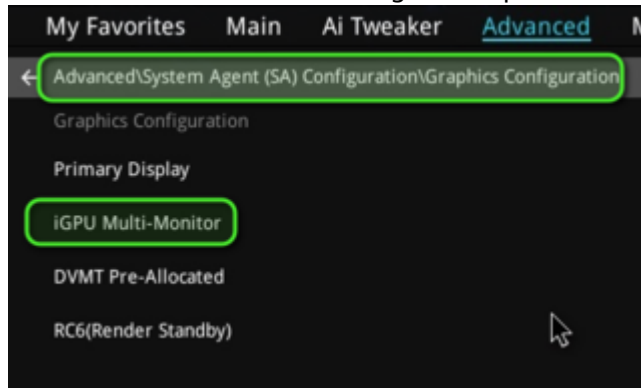
Ich habe nur das SMBIOS geändert.

Und dann im BIOS so gut es geht die IGPU deaktiviert.

Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 16:48

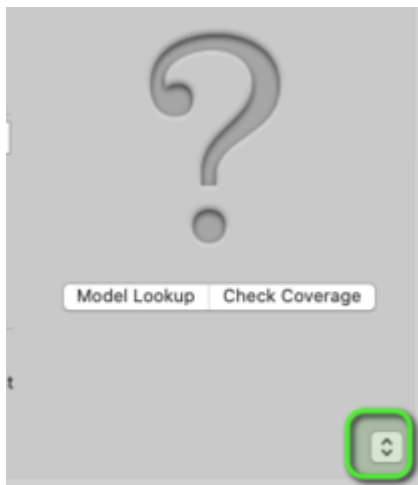
Was bedeutet "so gut es geht"?

Gibt es unter "Advanced" folgende Option?



Dann deaktiviere sie bitte, da damit auf die interne Grafik abgeschaltet wird.

Hast du das SMBIOS über die Auswahl-Schaltfläche eingerichtet oder die Angaben manuell eingetragen?



Beitrag von „Trackhe“ vom 10. April 2020, 16:56

Ja die gibt es Genau die Option habe ich Deaktiviert. im Bios.

Und das SMBIOS hab ich über die schaltfläche geändert.

Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 17:06

Versuche es doch bitte mal mit der beiliegenden EFI.

Benenne dazu aber vorher deine aktuelle zu "EFI-alt" um, damit sich die Inhalte nicht vermischen.

Beitrag von „Trackhe“ vom 10. April 2020, 17:18

Also mit dem EFI von dir gehen meine Tastaturen nicht egal ob per Bluetooth oder USB.

Das Flakern der mit HDMI angeschlossenen 4K Bildschirme ist immernoch da.

Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 17:26

Hast du die Tastatur auch mal an einen anderen USB-Port gesteckt?

Was nutzt du für die BT-Verbindung zum Rechner?

Ist das ein USB-Dongle?

Wenn ja, funktioniert auch der vielleicht an einem anderen USB-Port?

Das mit dem Flackern kann dann aber auf Dauer auch nicht nachvollziehen.

Beitrag von „Trackhe“ vom 10. April 2020, 17:30

Gib mir ne Minute. ich nutze für die Maus nen Dongel. per USB das hat funktioniert. die tastatur nicht. und die Bluetooth funktioniert über die 'onboard' suche ebend die bezeichnung raus und das flickern hab ich ebend aufgenommen schneide das gerade zurecht. gib mir 5-10 min.

Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 17:31

Kein Ding... so richtig viel vor habe ich gerade eh nicht... 😊

Beitrag von „Trackhe“ vom 10. April 2020, 17:33

Vielen Dank für Die hilfe!

W/B Card: Wireless Adapter Card for Hackintosh dell DW1560 BCM94352Z NGFF M.2 WiFi WLAN Bluetooth 4.0 802.11ac 867Mbps BCM94352 card

Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 17:35

Noch so eine kleine Feinheit, die sich in deinen Hardware-Angaben finden sollte.

Ich bin mir aktuell nicht sicher, aber ich befürchte, es hat was mit dem 15-Port-Limit für USB zu tun, wobei in der config.plist der entsprechende Kext-To-Patch-Eintrag zum aushebeln drinnen ist.

Beitrag von „Trackhe“ vom 10. April 2020, 17:37

[Video](#)

Das tritt bei denn beiden äußeren auf. meistens aber nur das schwarz werden. das mit dem Fabrigen krisseln is seltener. Nachm hmdi stecker rausziehen einstecken ist es mit dem richtigen timing weg.

Das mit dem Port Limit denk ich auch. ich hab in meinem EFI ja extra nen SSDT patch oder wie das heißt gemacht.

Beitrag von „al6042“ vom 10. April 2020, 17:41

Das ist aber kein Flackern im herkömmlichen Sinne des Begriffs, beim dem das Bild verzerrt würde...

Aus meiner Sicht ist das ist tatsächlich eine Verbindungsunterbrechung, die auf schlechte Stecker, Buchsen oder Kabel hinweisen.

Beitrag von „Trackhe“ vom 10. April 2020, 17:43

Wollte eig die gekürzte fassung ohne die stimme meiner Freundin hochladen sorry dafür ^^.

Das dachte ich auch. aber es is mit verschiedenen kabeln und mit beiden geräten. und das was mich so verwirrt is das es nach nem reconnect ja qasi geht.

Ich mein ich hab locker 6 kabel hier und sicher 3 verschiedene arten davon.

und Aktive adapter von HDMI auf DP in 4k 60fps sind wenn sau teuer außerdem hab ich keine gefunden.

Was mich noch irretiert. Der PC bekommt selbst gefühlt nichts davon mit. Sonst würden die anderen bildschirme ja reagieren.

könnte das vllt etwas bringen? geht das überhaupt bei nem Hackintosh
<https://osxdaily.com/2014/01/0...een-external-display-mac/>

Leider hat das auch nichts gebracht. Nochmal Kabel getauscht rumprobiert etc. nichts

funktrioniert nur das Unpluggen und bevor der Bildschirm anzeigt das er abschaltet wieder verbinden. bzw bwvor alle bildschirme umschalten auf denn modi ohne die anderen. wieder anstecken dann gehts.

Beitrag von „Trackhe“ vom 18. April 2020, 11:37

Push. ich brauche immernoch hilfe dabei. gibt es nen weg das zu tracken? und eventuell durch nen patch zu beheben?

Wenn ich in den Systembericht schaue fehlt bei denn Bildschirmen der Verbindungstyp kann man denn Patchen?

Und wenn ich die beiden die spinnen abziehe bleibt einer noch drin, was auch keinen sinn ergibt.:

Displays:

U28E590:

Auflösung: 3840 x 2160 (2160p/4K UHD 1 - Ultra High Definition)

UI sieht aus wie: 3840 x 2160 @ 60 Hz

Framepuffertiefe: 30-Bit Farbe (ARGB2101010)

Display-Seriennummer: HTPK312554

Hauptdisplay: Ja

Synchronisierung: Aus

Eingeschaltet: Ja

Rotation: Unterstützt

Helligkeit automatisch anpassen: Nein

Verbindungstyp: Thunderbolt/DisplayPort

Philips 298P4:

Auflösung: 2560 x 1080 (UW-UXGA - Ultra Wide - Ultra Extended Graphics Array)

UI sieht aus wie: 2560 x 1080 @ 60 Hz

Framepuffertiefe: 30-Bit Farbe (ARGB2101010)

Display-Seriennummer: AU31317000403

Synchronisierung: Aus

Eingeschaltet: Ja

Rotation: Unterstützt

Helligkeit automatisch anpassen: Nein

Verbindungstyp: Thunderbolt/DisplayPort

U28E590:

Auflösung: 3840 x 2160 (2160p/4K UHD 1 - Ultra High Definition)

UI sieht aus wie: 3840 x 2160 @ 60 Hz

Framepuffertiefe: 30-Bit Farbe (ARGB2101010)

Display-Seriennummer: HTPM202108

Synchronisierung: Aus

Eingeschaltet: Ja

Rotation: Unterstützt

Helligkeit automatisch anpassen: Nein

IOReg sagt auch das sie als DP behandelt werden. Patchen über Hackintool hat nicht funktioniert. allerdings habe ich da auch keine möglichkeit gefunden für die Grafikkarte die Port types nur patchen nur die auflösungsmöglichkeiten für die displays. was aber keinen effekt hatte.

#update : in IOReg steht bei dennDP angeschlossenen Bildschirmen conn type 0x400

bei denn anderen beiden 0x800 zumindest beim RadeonFrambuffer

Beitrag von „Trackhe“ vom 30. April 2020, 09:00

Die Grafikkarte bekommt nichtmal mit der der Bildschirm nicht mehr angeschlossen ist.

Beitrag von „talkinghead“ vom 9. Mai 2020, 11:11

Moin,

aktuell habe ich das gleiche Problem: Mein Board hat DP,HDMI,DVI und daran habe ich jeweils einen 27" Dell Monitor (am DVI port nur testweise).

Nach dem Reboot fangen die HDMI/DVI Monitore an zu glitchen. DP Monitor bleibt stabil. Wenn ich die Kabel kurz ausstecke, läuft alles bis zum reboot. Ist nur DP + HDMI oder DVI ran, glitcht der DP Monitor zusammen mit dem Anderen.

Bei meinem primären Monitor Setup (Monitor#1 and DP + Monitor2 an HDMI) ist es ähnlich:

Nach reboot zeigt DP-Moni den Login, HDMI-Moni bleibt schwarz. Nach ca 15-30sec fangen beide an zu glitchen. Mach ich den HDMI-Moni kurz aus (soft off reicht, oder HDMI Kabel ab/dran) dann gehen beide kurz auf schwarz und kommen dann mit erwartetem Bild zurück.

Ich hab testweise mal auf dem HDMI-Screen eine niedrige Auflösung (im User) eingestellt.

Wenn ich mich nach dem Reboot schnell genug (vor dem Glitching) anmelde, dann bleibt der DP-Screen stabil und der HDMI-moni wechselt auf die geringere Auflösung. Durch den Wechsel bleibt der HDMI Screen und der DP Screen ohne glitch. Das is dennoch keine Lösung fürs Problem.

Ich hab mir folgenden Workaround überlegt, kann ihn aber nicht testen/finde keinen Ansatz:

Ich wollte auf dem HDMI-Monitor nach dem Boot, direkt nachdem der Login screen geladen wurde oder kurz davor, mit cscreen temporär die Auflösung hin-und-her wechseln. Leider unterbindet Catalina die Ausführung von cscreen vor dem Login als LaunchDaemon. Nach dem Login klappt das mit cscreen.

Wie sieht es bei dir aus, wenn du nur die DP Ports benutzt? Ist dann das Problem weg?

Gruß, T

Beitrag von „KMBeatz“ vom 9. Mai 2020, 11:36

Dieses Problem tritt ab 10.15.4 bei mir auch mit meiner UHD630 auf.

HDMI bzw & DP Port Kabel ab und anstecken ist immer nötig.

Keine Ahnung warum das ab 10.15.4 nötig ist.

Dachte ich bin der einzige mit dem Fehler

Beitrag von „Trackhe“ vom 9. Mai 2020, 14:21

Habs leider nicht gefixed bekommen und hier keine hilfe und auch sonst wo für dieses Tehma erhalten weshalb ich auf die einzige nicht workstation card mit 4 dp gewechselt bin. <https://www.asrock.com/Graphic...X%208G%20OC+/index.de.asp> allerdings funktioniert diese auch mit 2 hdmi 4k 60hz und 2dp 4k 60hz

Beitrag von „talkinghead“ vom 15. Mai 2020, 19:30

Leider konnte ich das Problem nicht weiter eingrenzen geschweige denn beheben.

Ich hab jetzt eine RX5500XT mit 3xDP + 1xHDMI. Damit laufen beide Monitore auf anhieb, sowohl DP+DP als auch DP+HDMI.

Gruß, T